



## Mehr für Dritte Welt

Die Sternsinger Lorenz Kiesler, Tobias Horn und Markus Latsch waren am 4. und 5. Januar in Seifen und Schönenbach unterwegs. Dieses Jahr konnten sie den gesammelten Betrag gegenüber 2009 nochmal erhöhen, und zwar auf 521,90 EUR.  
*Hartmut Horn*



## Strickkurs bei Eva

Schönenbach - Weil Kinder ankamen, hat Eva sich entschlossen, ihnen Stricken beizubringen. Vorläufig nur 3 Kindern, um jede Masche prüfen zu können. Neue können hinzukommen, wenn's mit der Zeit besser läuft und die Kinder beim Stricken lockerer werden.

Stricken kommt ja zur Zeit wieder mehr in Mode. Manch einer im Dorf hat Eva schon Socken gestrickt. Sie strickt halt gerne und viel.

## Neues vom Opa

Jupp Straßen gewinnt Langstreckenpokal der Wiehler Schwimmgemeinschaft. Es ging über:

400 m = 6,44,0, 800 m = 13,56,0, 1500 m = 26,50, also 2080 Punkte in der Altersklasse 70. Ab 1. Januar 2010 startet er für den Schwimmverein Waldbröl. *Marc-André Straßen* (Red.: Jeder kann mal über Oma/Opa schreiben)



## Frieden nicht vergessen

Volkstrauertag 2009 auf dem Friedhof in Seifen



Schönenbach/Seifen - Wie in jedem Jahr fand auch diesmal wieder eine kleine Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof in Seifen statt.

Unter der Leitung von Willibald Hausmann sang der Männergesangsverein Schönenbach zwei Lieder unter dem Motto "Frieden".

Der Vorsitzende Günter Joest erinnerte in seiner Rede an die Gefallenen der beiden Weltkriege. Auch in der heutigen Zeit seien wieder deutsche Soldaten unter Einsatz ihres Lebens in Krisengebieten unterwegs, um dem Frieden zu sichern.

Die lange Friedenszeit in Deutschland sei nicht selbstverständlich und man sollte dies nicht vergessen.

Zum Ende der Feier wurde vom SV Schönenbach und dem MGV Schönenbach ein Kranz am Ehrenmal niedergelegt.

## Oberbergische Volks-Zeitung vom 26. 4. 1983

Einweihung des Gemeinschaftsheimes mit prominenten „Paten“

Neben den Dorfbewohnern, zahlreichen Sportlern und Sängern hatten auch viel lokale Prominenz den Weg nach Schönenbach gefunden, um das schicke Heim seiner Bestimmung zu übergeben.

Nachdem „Bauer's Extra Dry“ Band und die Sänger des „Bergischen Liederkranzes“ unter der Leitung von Willibald Hausmann den Abend musikalisch eröffnet hatten, liess Karl-Heinz Eisenhuth, der Vorsitzende des Gesangsvereins, die Entstehungsgeschichte der neuen Bleibe noch einmal Revue passieren.

Hartmut Wirths, der Kassierer der Sportvereinigung Schönenbach, hob neben der finanziellen Unterstützung aller „Geldgeber“ besonders die Opferbereitschaft der Helfer aus beiden Vereinen hervor. Er versäumte nicht, den Einsatz der Schönenbacher Frauen zu erwähnen, die während der gesamten Bauzeit für das leibliche Wohl der Arbeiter gesorgt hatten. Nicht nur Holz und Steine, sondern auch Liebe und Kameradschaft seien als „Mauersteine“ bei Bau des neuen Dorfhauses verwandt worden, schloss Wirths. Diese Grundzüge würden besonders in der Jugendarbeit zinsreiche Blüten tragen.

gesammelt und erzählt vom

**Henner  
vom Nutscheid**